

„Sachentscheidung

In Vorbereitung auf die Realisierung einer provisorischen und transportablen Parkpalette auf der Georgskommende wird die Verwaltung beauftragt kurzfristig:

1. mit der Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI) auf der Grundlage der Systemkonzeption (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 3 der Originalniederschrift) einen Baubetreuungsvertrag zur Übernahme der Planung und Betreuung der schlüsselfertigen Erstellung einer provisorischen Parkpalette (mobiles Baukastensystem) abzuschließen.
2. mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB) die konkreten Verhandlungen für eine Mitnutzung der Landesliegenschaft an der Georgskommende auf Miet- oder Pachtbasis zur Errichtung und zum zeitlich begrenzten Betrieb einer provisorischen Parkpalette zum Abschluss zu bringen.
3. darüber hinaus mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB) Verhandlungen über den Erwerb der Liegenschaft Georgskommende aufzunehmen.
4. mit dem Parkplatzbewirtschafter Westfalenfleiß GmbH eine Modifizierung der Bewirtschaftungsverträge für den Zeitraum nach der Errichtung der Parkpalette für die Parkeinrichtung Georgskommende unter den geänderten finanziellen Rahmenbedingungen zu verhandeln.
5. dem Rat und den zuständigen Fachausschüssen nach Vorliegen aller Voraussetzungen das Gesamtpaket einschließlich aller finanziellen Auswirkungen zur Beschlussfassung vorzulegen.
6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Planung, Betreuung und Errichtung der provisorischen mobilen Parkpalette aus den Rücklagen der Stellplatzablösemittel finanziert werden soll. Zur Deckung werden - vorbehaltlich eines Baubeschlusses - im Haushaltsplan 2006 Finanzmittel aus den Einnahmen der Kfz-Stellplatzablösebeträge eingeplant. Die geplante mobile Parkpalette geht in das Eigentum der Stadt Münster über.“